



**LAX ALEX CONTRAX** stehen kurz vor der Veröffentlichung ihres dritten Longplayers VORNE. Die Band kann auf die Produktion von zwei EPs, drei Alben, zwei Singles und auf zahlreiche Compilationbeiträge bis Japan zurückblicken. Auf Tour war der PARTYEXPRESS im gesamten Bundesgebiet und im angrenzenden Europa unterwegs.

### VON HINTEN NACH VORNE

Die musikalischen Einflüsse in der Band waren immer äußerst breit gestreut, was nicht ausbleibt, wenn neun Leute zusammenkommen, die ihr Leben voll und ganz der Musik verschrieben haben. Dieser stilistische Schmelztiegel fand im Ska den kleinsten gemeinsamen Nenner. Mit vielen anderen Einflüssen angereichert entstand so eine bunte Mixtur, die mit Pop-Ska ihre treffendste Bezeichnung fand. Unüberhörbar liegt die musikalische Sozialisation der Bandmitglieder in den Achtzigern, wobei die kommerziellen Ausuferungen der Neuen Deutschen Welle mit dazu beigetragen haben, dass man sich anfänglich gegen deutsche Texte entschied. Nach den ersten beiden EPs wurde dann auf dem Album MEN ON THE MOON der erste Versuch eines deutschsprachigen Songs gewagt, der einfach nach mehr verlangte.

### VOM POP-SKA ZUM OFFBEAT POP

Rückblickend haben **LAX ALEX CONTRAX** über einen langen Zeitraum an sich und ihrer Musik gearbeitet und so etwas wirklich Eigenes geschaffen: Offbeat-Pop. Durch ausgiebige Touren ist die Band zu einer etablierten Live-Band geworden. Trotzdem standen schon immer – eher untypisch für Ska Bands – klare Songstrukturen im Vordergrund. Man wollte nicht nur das Live-Publikum bedienen, sondern auch bei der Produktion von Tonträgern bleibende Eindrücke hinterlassen. Davon beeinflusst war auch die Entscheidung für die Muttersprache. Nicht zuletzt durch die größere sprachliche Freiheit, sind die Texte inzwischen zu einem wichtigen Bestandteil eines jeden Lax Alex Songs geworden.

Während das letzte Album FREISTIL noch von großer Experimentierfreude geprägt war, hat die Band auf VORNE nun endgültig ihren eigenen Stil gefunden und manifestiert. Die Zutaten sind mit Reggae, Ska und (Punk-)Rock dieselben geblieben, jedoch ist es durch ausgetüftelte Arrangements gelungen, Genre Grenzen zugunsten eines eigenen Stils aufzulösen.